



Die Einladungen zur Mitgliederversammlung wurden am 14. September 2021 sowohl per Mail als auch per Post (bei den Mitgliedern, von denen keine E-Mail-Adresse vorliegt) versendet. Die Einladung ist damit nach § 12 der Satzung form- und fristgerecht erfolgt. Damit ist die Mitgliederversammlung beschlussfähig. Anträge an die Mitgliederversammlung liegen nicht vor.

Geschäftsbericht 2020/2021

Seit dem 29. September 2020 setzt sich der Vorstand wie folgt zusammen:

1. Vorsitzende	Ulrike Freund
Schriftführerin	Cordula Kühn
Schaftmeisterin	Sabine Oimann
Beisitzerin	Petra Krüßmann
Beisitzer	Jürgen Schwiening

Als Kassenprüfer für das Wirtschaftsjahr 2020/2021 wurden am 29.09.2021 Frau Nicole Bollwerk und Herr Peter Geerlings gewählt.

Infolge der Corona Pandemie hat sich der Vorstand nur am 26.10.2020 zu einer Vorstandssitzung in der Schule getroffen. Alle weiteren Vorstandssitzungen wurden telefonisch bzw. per WhatsApp durchgeführt. Über die Vorstandssitzungen vom 8.01.2021, 13.04.2021 und 10.09.2021 wurden Schulleitung und Schulpflegschaft schriftlich informiert. Man kam überein, dass Vorstandssitzungen mit Schulleitung und Schulpflegschaft über die Informationen hinaus, nicht notwendig seien.

Alle darüber hinaus gehenden Fragestellungen wurden per Mail geklärt.

Corona-bedingt fielen der Tag der Offenen Tür, der Weihnachtsmarkt der Vereine und die Artaban-Aufführungen aus. Daher gab es für den Förderverein keine Gelegenheit, sich vorzustellen bzw. zu präsentieren.

Stattdessen haben wir die Anzeige im Schulplaner „runderneuert“ und seit der Ausgabe 2021/2022 ist auch eine Beitrittserklärung im Schulplaner zu finden, die seitens der Eltern sehr gut angenommen wurde.

Am 1. Schultag Klasse 5 hat der Förderverein die neuen Eltern in der Aula mit begrüßt und im Nachgang in einer Mail die Arbeit des Fördervereins erläutert.

Mitglieder, Beiträge, Spenden:

Die Mitgliederzahl ist nahezu konstant geblieben. Wie in jedem Jahr ist die Einladung zur Mitgliederversammlung ein Anlass, für Eltern, deren Kinder die Schule verlassen haben, die Mitgliedschaft zu kündigen. Bei den Bestätigungen der Kündigungen habe ich jedes Mal darauf hingewiesen, dass die Kündigung 3 Monat vor dem Ende des Geschäftsjahres



(31.07.) erfolgen muss, so dass die Eltern noch bis zum 31.07.2022 Mitglieder im Förderverein sind und im kommenden Frühjahr der Beitrag noch einmal eingezogen wird.

Folgende Spenden möchte ich ausdrücklich erwähnen:

2.000 € von der Volksbank Rhein Lippe anlässlich des 30-jährigen Bestehens der Cafeteria im Dezember 2020

2.500 € von der Niederrheinischen Sparkasse für u.a. Musikinstrumente

1.500 € vom Gewinnspareverein

203,45 € von den Stadtwerken Wesel für den „Garten-Konrad“.

Allen Spendern vielen Dank.

Betreuung:

Die Betreuung wird wie bisher von Frau Judith Kirz geleitet. Wir haben die Betreuungszeiten wieder ausgeweitet. Die Kinder werden direkt nach Schulschluss von Frau Kirz in Empfang genommen und gehen gemeinsam mit ihr in der Mensa essen. Danach gibt es verschiedene Angebote wie z.B. Basteln, Malen, Spielen aber es kann auch noch etwas für die Schule getan werden.

Aktuell betreuen wir 5 Kinder, von denen 3 Kinder an beiden Tagen (dienstags und freitags) betreut werden.

Während der Zeit der coronabedingten Schulschließungen durfte auch keine Betreuung angeboten werden. Monatlich habe ich bei den Eltern abgefragt, ob dennoch der Betreuungsbeitrag eingezogen werden dürfte, da es keine Möglichkeit gab, die Personalkosten anderweitig zu refinanzieren.

Alle Eltern haben monatlich ihre Zustimmung gegeben. Dafür möchte ich mich an dieser Stelle noch einmal ausdrücklich bedanken.

Aus dem Förderprogramm „Herausragende Vereinsarbeit“ der Bürgermeisterin der Stadt Wesel haben wir einen Zuschuss von 1.250 € erhalten, um die finanziellen Defizite im Frühjahr und Frühsommer 2020 zu deckeln. Auch hierfür möchte ich mich nochmals bedanken.

Cafeteria:

Ich habe es bereits in verschiedenen Mails erwähnt: die Cafeteria liegt uns sehr am Herzen, ist aber gleichzeitig ein „Sorgenkind“.

Vor 30 Jahren wurde die Cafeteria am KDG in Eigeninitiative von Schülern, Eltern und Lehrern als „Cafe Natura“ ins Leben gerufen. Die ehrenamtliche Bewirtschaftung liegt seitdem in der Hand der Eltern. In der Vergangenheit konnten wir auf mehr als 140 Mütter, Väter, sowie engagierte Großmütter und ehemalige LehrerInnen zählen, die an den



Werktagen von 8.00 Uhr bis 11.45 Uhr für das leibliche Wohl der SchülerInnen aber auch des Kollegiums Sorge getragen haben.

Aber in den letzten 30 Jahren hat sich in unseren Familien viel verändert. In vielen Familien gehen nun auch die Frauen einer Berufstätigkeit nach. Dafür - und das möchten wir in aller Deutlichkeit sagen - haben wir vollstes Verständnis. Daher fehlt oftmals „freie“ Zeit, um sich zusätzlich zu den eigenen Aufgaben in Familie und Beruf regelmäßig vormittags in der Cafeteria zu engagieren. Und deswegen haben wir an ganz vielen Tagen zu wenige Eltern, die in der Cafeteria mithelfen können.

Dennoch sind wir der Auffassung, dass die Cafeteria - auch im Leben Ihrer Kinder - eine wichtige Aufgabe im Schulalltag erfüllt.

Daher wollen wir versuchen, mit einem festen Team und den ehrenamtlichen Helfern dieser Problematik begegnen. Unsere Idee für die Zeit nach den Herbstferien bis zu den Sommerferien - sozusagen als Probelauf - ist Folgendes:

An jedem Tag wird zukünftig in der Cafeteria eine Person aus dem „festen Cafeteriateam“ vor Ort sein. Ab Anfang Dezember werden es 2 Personen sein.

Ihre Aufgabe besteht u.a. darin, den Einkauf zu koordinieren, die vorbestellte Ware abzuholen, neue Produkte wie z.B. Smoothies oder Dips zu entwickeln oder Themenwochen zu gestalten.

Damit wollen wir auf der einen Seite das Cafeteriaangebot attraktiver machen, auf der anderen Seite aber die ehrenamtlichen Helfern, auf deren Mithilfe wir weiterhin angewiesen sind und ohne die wir die Cafeteria nicht betreiben können, Hilfestellung und Entlastung zugeben. Wir gehen davon aus, dass es zukünftig ausreicht, wenn täglich 1-2 Eltern ehrenamtlich in der Cafeteria mithelfen. Das reduziert den Druck, genügend Eltern zu finden und entzerrt zeitlich ein wenig.

Allen HelferInnen, die uns auch während Corona unterstützt haben, möchte ich ganz herzlich danken. Leider konnten wir keinen Cafeteria-Abend im letzten Jahr machen, aber ich hoffe, dass wir das im kommenden Frühjahr nachholen können.

Gleichzeitig entlastet das neue Konzept auch Frau Gockel und Frau Großbölting von Schulseite und Frau Schürmann und Frau Ozokyay auf Elternseite, die sich bisher um dieses Aufgabenstellungen mit gekümmert haben und denen ich für ihr Engagement danken möchte.

Wir erhoffen uns für die Zukunft, dass wir auch andere Waren anbieten können und Zulauf von SchülerInnen bekommen, die bisher lieber die örtlichen Discounter oder Fast-Food-Ketten aufsuchen. Darüber hinaus gibt es einen Beschluss der Schulpflegschaft, dass die SchülerInnen erst ab Klasse 9 den Schulhof verlassen dürfen. Auch für diese Gruppe wollen wir attraktiver werden.

Sofern das Konzept erfolgreich ist, könnte man darüber nachdenken, auch unmittelbar nach Schulschluss in der Cafeteria kleine Snacks anzubieten, für alle, die nicht in der Mensa essen.



Beantragte Förderungen und Zusagen:

Auch im Schuljahr 2020/2021 hat der Förderverein aus seinen Mittel 7.128,18 € für Bezuschussung oder Neuerwerb ausgegeben. Folgende Dinge wurden gefördert:

Fachschaft	was	gepl. Betrag	Eigenmittel	Förderung	
Sport	Sportabzeichen	1.050,00 €	€ -	€ 707,45	ja
Sport	Lichtschranke Zeitmessung	2.198,00 €	€ 625,00 €	€ 1.573,00	ja
Light&Sound	Getränke	€ 12,18	€ -	€ 12,18	ja
Englisch	Cambridge Examen	€ 189,00	€ 50,00 €	€ 139,00	ja

Anträge zur Vorstandssitzung am 29. März 2021 und Beschlüsse

Fachschaft	was	gepl. Betrag	Eigenmittel	Förderung	
allgemein	4 Videokonferenzsysteme	5.000,00 €	€ -	€ 4.287,51	ja

Anträge zur Vorstandssitzung Juli 2021 und Beschlüsse

Fachschaft	was	gepl. Betrag	Eigenmittel	Förderung	
allgemein	Schulplaner Klasse 5	€ 372,00	€ -	€ 372,00	ja
Light&Sound	Getränke Abi/Theater	€ 37,04	€ -	€ 37,04	ja

Ein Dank an alle, die unsere Arbeit unterstützen, sei es durch finanzielle Mittel, Ideen oder Engagement. Ohne Sie geht es nicht.

Zum Schluss gilt mein Dank meinen Mitstreitern im Vorstand. Es macht Spaß, mit Euch zusammen zu arbeiten und etwas zu bewegen.

Wesel 7.10.2021